

## **Waldbrände: Juli 2007 schlimmster Monat aller Zeiten**

***Kaum hat die Waldbrandsaison 2007 begonnen, sind nach vorläufigen Daten bereits 3376 km<sup>2</sup> Land verbrannt. Dabei waren es 2006 insgesamt gerade einmal 3585 km<sup>2</sup>. Der Juli 2007 hält somit den traurigen Rekord, seit Daten über Waldbrände erfasst werden. Veröffentlicht hat diese Zahlen das von der Europäischen Kommission verwaltete Europäische Waldbrand-informationssystem EFFIS, das Waldbrandwarnungen ausspricht und Waldbrandschäden ermittelt.***

Nachdem Ende Juni in Ländern wie Griechenland und Zypern bereits vor hoher Waldbrandgefahr gewarnt wurde, stieg die Zahl der Waldbrände und Brandflächen in der zweiten Julihälfte in Bulgarien, Kroatien, Griechenland und Italien steil an. Satellitenbilder zur Erfassung sämtlicher Brände von mehr als 50 ha Fläche allein in diesen vier Ländern zeigten, dass insgesamt 2 229 km<sup>2</sup> Land abgebrannt waren. Dabei sind die Daten für einige andere von schweren Bränden betroffene Länder, wie die Türkei und Albanien, noch gar nicht im EFFIS erfasst.

Nach Angaben des EFFIS bleibt die Waldbrandgefahr in den kommenden Tagen bestehen. Diese Risikoprognosen werden in der Zeit vom 1. Februar bis 31. Oktober täglich an die Katastrophenschutz- und Forstämter der Mitgliedstaaten übermittelt. Nachdem die Waldbrandgefahr in Südwesteuropa im Juli noch vergleichsweise mäßig war, hat sich die Lage vor allem im Süden der iberischen Halbinsel und auf den Kanarischen Inseln dramatisch verschärft. Beide Regionen verzeichnen wachsende Brände, die in den EFFIS-Zahlen noch gar nicht erfasst sind, und ein weiterhin erhöhtes Risiko.

Spanien hat über die Europäische Kommission die „International Charter - Space and Major Disasters“ aktiviert, deren Ziel es ist, Ländern bei Naturkatastrophen oder von Menschen verursachten Unglücken nach einem einheitlichen Verfahren Satellitenbilder zur Verfügung zu stellen.

Das EFFIS ist ein meteorologisches satellitengestütztes Kartierungssystem, das vom „wissenschaftlichen Arm“ der Europäischen Kommission, der Gemeinsamen Forschungsstelle (Joint Research Centre – JRC), verwaltet wird. Das EFFIS soll die Mitgliedstaaten täglich über die Waldbrandgefahr informieren und Waldbrandschäden ermitteln. Das Europäische Parlament hat 2006 gefordert, dass das EFFIS auch über die wirtschaftlichen und sozialen Auswirkungen von Waldbränden informieren solle; an einer entsprechenden Erweiterung seiner Dienste wird zurzeit gearbeitet.

Weitere Informationen:

EFFIS:

<http://effis.jrc.it/Home>

International Charter - Space and Major disasters:

[http://www.disasterscharter.org/main\\_e.html](http://www.disasterscharter.org/main_e.html)